

Renault-Nissan verkaufte über 8,5 Millionen Fahrzeuge

Die Renault-Nissan Allianz hat 2015 insgesamt 8 528 887 Fahrzeuge verkauft. Dies entspricht einer leichten Steigerung um knapp ein Prozent gegenüber dem Vorjahr und markiert zum sechsten Mal in Folge einen neuen Absatzrekord. Vor allem in den USA, China und Westeuropa wuchs die weltweit viertstärkste Unternehmensgruppe in der Automobilindustrie deutlich.

Die Renault-Gruppe setzte weltweit 2 801 592 Fahrzeuge (3,3 %), wobei die Konzernmarke Dacia um 7,7 Prozent auf 550 920 Autos ebenfalls auf ein neues Rekordniveau zulegte. Nissan steigerte die Auslieferungen um 2,1 Prozent auf 5 421 804 Pkw und leichte Nutzfahrzeuge. Die Verkäufe der Konzernmarke Infiniti stiegen gegenüber dem Vorjahr um 16 Prozent auf den Bestwert von 215 250 Einheiten. Weniger gut lief angesichts der Marktsituation im Land für den größten russischen Autohersteller Lada, an dem die Renault-Nissan-Allianz mehrheitlich beteiligt ist. Die Marke setzte mit 305 491 Fahrzeugen 31,5 Prozent weniger Einheiten ab als 2014, schrumpfte damit aber etwas weniger als der Gesamtmarkt.

Im vergangenen Jahr verkaufte die Renault-Nissan Allianz insgesamt 85 000 Elektrofahrzeuge. Dies sind 2,5 Prozent mehr als im Jahr zuvor. Die Verkäufe in den vergangenen fünf Jahren summieren sich auf insgesamt 302 000 batteriebetriebene Modelle, zwei Drittel davon entfallen auf den Nissan Leaf als weltweit erfolgreichstes Elektroauto. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel

